





TOP-THEMA
Wulsdorf
im Wandel





Der Vorstand: Bernd Pietsch, Uwe Stramm und Horst Elsmann

### **ES GEHT VORAN!**

## Liebe Leser und Leserinnen,

in dieser Ausgabe der meine WOHNUNG möchten wir Sie mit einer kleinen Info zum aktuellen Stand des Umbaus der Geschäftsstelle begrüßen:

Im Erdgeschoss hat sich in den letzten Wochen und Monaten sehr viel getan. Die Veränderungen an der Fassade sind schon von weitem sichtbar. Bodentiefe Fenster und der großzügige Eingangsbereich an der Ecke der Hohenstaufenstraße lassen viel Licht in unsere neuen Räumlichkeiten. Hofseitig ist ein neuer Ausgang entstanden, der die Gemeinschaftsküche mit einer Mitarbeiter-Terrasse verbindet. Da bislang nur die zur Hohenstaufenstraße gelegenen Räumlichkeiten fertig umgebaut und möbliert sind, ist unsere Wohnungsvermietung vorübergehend über den Eingang Hohenstaufenstraße 36 zu erreichen. Den Rest des WoGe-Teams erreichen Sie wie gehabt über unseren Haupteingang Friedrich-Ebert-Straße 5, 1. Obergeschoss.

Nach Fertigstellung unseres Büro-Umbaus sind alle Abteilungen über einen neuen gemeinsamen Eingang an der Ecke Friedrich-Ebert-Straße/Hohenstaufenstraße zu erreichen. Dieser Eingang befindet sich im Erdgeschoss und ist barrierefrei zu erreichen.

Sie möchten mehr über uns erfahren und immer auf dem Laufenden sein? Dann stöbern Sie gerne durch die nächsten Seiten oder besuchen uns im Internet unter

www.woge-bremerhaven.de und www.facebook.com/WoGeBremerhaven

Wir freuen uns auf Ihre Begleitung.

**Ihre WoGe Bremerhaven** 



### DAS ERWARTET SIE

### **Inhaltsverzeichnis**

### 02 I VORWORT

Es geht voran!

### 04 I WOGE INTERN

Die WoGe informiert – Aktuelles

### 06 I WOGE INTERN

Ergebnis der Vertreterversammlung

### 07 I WOGE INTERN

Interview mit Torben Wiemken

### 08 I TOP-THEMA

Wulsdorf im Wandel

### 10 I NACHBARSCHAFT

Neues vom Heidacker – Spanferkelessen

### 11 I WOGE INTERN

Volle WoGe-Power für Wulsdorf – Mitarbeiter Schult und Landeck

### 12 I WOGE STELLT VOR

Wo im Süden Ideen sprudeln – Kulturladen Wulsdorf

### 16 I WOGE STELLT VOR

Süßer Genuss in Wulsdorf – Katie's Pastry

### **18 I WOGE STELLT VOR**

Mit Fantasie wird's bunt im Quartier – Förderwerk Bremerhaven

### **20 I NACHBARSCHAFT**

Schietbüdel – das Problem kommt in die Tüte Mietfrei wohnen – Verpflegung inklusive

### 22 I KURZ INFORMIERT

FrühstücksZIRKUS WoGe Marketing

### 24 I WOGE INTERN

KLUB NACHT Bremerhaven Wir sind für Sie da Impressum



Wo im Süden Ideen sprudeln – Kulturladen Wulsdorf, auf Seite 12 bis 15



Süßer Genuss in Wulsdorf – Katie's Pastry, *auf Seite 16 und 17* 



Mit Fantasie wird´s bunt im Quartier – Förderwerk Bremerhaven, auf Seite 18 und 19

i



# Die WoGe in den sozialen Netzwerken

Folgen Sie uns und seien Sie immer auf dem neuesten Stand:

Die WoGe-Facebook-Seite informiert Sie regelmäßig über aktuelle Themen, Events und außergewöhnliche Wohnungsangebote. Auf dem WoGe-You-Tube-Kanal finden Sie interessante Filme rund um die WoGe. Besonders zu empfehlen ist hier unser toller 100 Jahre WoGe Jubiläumsfilm.

Und ganz neu dabei sind wir auf Instagram. Hier gibt es sehenswerte Eindrücke der WoGe, mit wenig Text.

### ☐ So finden Sie uns:



www.facebook.com/WoGeBremerhaven





Über Ihren virtuellen Besuch, eine positive Bewertung oder konstruktive Anregung freuen wir uns sehr!



### **EIN GRUND ZUM FEIERN!**

## Die beste Homepage der Wohnungswirtschaft

Wir haben es geschafft! Die WoGe Bremerhaven hat beim großen Homepage-Check 2018/2019 den 1. Platz belegt.

Damit haben wir die beste Homepage der Wohnungswirtschaft in ganz Deutschland. Beim Homepagecheck wird aus der Sicht eines Wohnungsbewerbers der Internetauftritt des Wohnungsunternehmens bewertet. Dabei geht es in erster Linie um die Benutzerfreundlichkeit, aber auch um Details im Layout der Seite sowie deren Inhalt.

Wir sind sehr stolz auf das Ergebnis und bedanken uns recht herzlich bei BKM MEDIEN, die uns mit Rat und Tat unterstützen.



Wohnungsgenossenschaften stellen einen Mittelweg zwischen Eigentum und Miete dar. Einerseits sind die Mitglieder Miteigentümer der Genossenschaft und genießen deshalb eine größere Sicherheit.

Andererseits sind sie flexibler als Wohnungseigentümer, da sie den Miet- bzw. Nutzungsvertrag ganz normal kündigen können.

<sup>Mit</sup>glieder können aktiv an der Verteterwahl teilnehmen i

> Ein Mitspracherecht ist ein großes Privileg als Mitglied einer Wohnungsgenossenschaft



## 130 Jahre Genossenschaftsgesetz

Dieses Jahr feiern wir den 130. Geburtstag des Genossenschaftsgesetzes, das am 1. Mai 1889 im Reichsgesetzblatt verkündet und am 1. Oktober 1889 in Kraft getreten ist. "Wir können dankbar sein, in Deutschland solch ein Regelwerk zu haben, das die genossenschaftlichen Grundprinzipien der Selbsthilfe, Selbstverantwortung und Selbstverwaltung auch gesetzlich verankert", erklärte Axel Gedaschko, Präsident des Spitzenverbandes der Wohnungswirtschaft GdW.

Die große Zahl von 539 Wohnungsgenossenschaften, die bis Ende 2019 ihr 100. Jubiläum gefeiert haben werden, spricht auch für die Qualität des Genossenschaftsgesetzes.

### Mitglieder stehen im Mittelpunkt.

Wohnungsgenossenschaften sind ein wichtiger und verlässlicher Partner, wenn es um die Schaffung und Bereitstellung bezahlbaren Wohnraums geht. Mittlerweile leben fünf Millionen Menschen in Deutschland bei den rund 2.000 im GdW organisierten Wohnungsgenossenschaften. Ihr Handeln ist nicht auf Rendite ausgelegt, sondern in erster Linie auf das Wohl ihrer Mitglieder. Dieser dem Genossenschaftswesen innewohnende Förderzweck kennzeichnet das genossenschaftliche Geschäftsmodell.

"Die Wohnungsgenossenschaften sind mit ihrem Geschäftsmodell selbst die gelebte Mietpreisbremse", so der GdW-Präsident. "Das Genossenschaftsgesetz, das seit dem Inkrafttreten auch schon mehrmals novelliert wurde, ist ein Garant für die stetige Fort- und Weiterentwicklung des genossenschaftlichen Geschäftsmodells", so Gedaschko weiter. Es sichert altbewährte Prinzipien und schafft zugleich Raum für flexible Gestaltungsmöglichkeiten. "Jede Anpassung dieses wertvollen Regelwerkes muss mit Bedacht erfolgen", plädiert der GdW-Präsident.



**NEUE WOGE-MITARBEITERIN** 

## Wir begrüßen Lisa Collberg

Lisa Collberg ist gelernte Hotelfachfrau und wird zukünftig unser Empfangsteam verstärken. Derzeit durchläuft sie alle Abteilungen, um die Kolleginnen und Kollegen sowie deren jeweiligen Arbeitsgebiete besser kennenzulernen. Schließlich muss sie am Empfang über alles Bescheid wissen und kompetent Auskunft geben können. Lisa Collberg hat im Frühjahr 2019 bereits ein Praktikum bei uns absolviert und uns mit ihrem Engagement und ihrer zuvorkommenden Art sofort überzeugt. Wir wünschen ihr viel Spaß und Erfolg bei der WoGe Bremerhaven!

### **NEUIGKEITEN BEI DER WOGE**

**Ordentliche Vertreterversammlung 2019** 

Am 24.06.2019 fand im Veranstaltungssaal des Klimahauses die ordentliche Vertreterversammlung 2019 statt. Die Vertreterversammlung besteht ausschließlich aus Vertretern, die von den Mitgliedern der Genossenschaft gewählt werden. Alle Vertreter müssen Mitglieder der Genossenschaft und natürliche Personen sein. So wird verhindert, dass finanzstarke Inverstoren in die Vertreterversammlung gelangen.

Die Vertreterversammlung und der Aufsichtsrat sind reine Überwachungsund Beratungsorgane der Genossenschaft. Die Geschäftsführung obliegt alleine dem Vorstand.

An der diesjährigen Vertreterversammlung nahmen von den 58 gewählten Vertretern 47 Vertreter teil. Die Vertreter stellten den ordnungsgemäßen Jahresabschluss 2018 fest und stimmten der vorgeschlagenen Gewinnverteilung zu. Einer vom Vorstand vorgelegten, notwendigen Satzungsänderung stimmten sie ebenfalls zu. Vorstand und Aufsichtsrat wurden durch die Vertreterversammlung entlastet.

Mit Ablauf der Vertreterversammlung endete auch die Amtszeit der Aufsichtsratsmitglieder Michaela Krause (stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende) und Torben Wiemken (Aufsichtsratsvorsitzender). Die Wiederwahl wurde beantragt. Beide wurden von der Vertreterversammlung in ihren Ämtern bestätigt und für weitere fünf Jahre gewählt.



Der Aufsichtsrat, von links: Dietmar Kraske, Gabriele Wiemken, Dieter Lesch, Wilfried Duck, Torben Wiemken, Patricia Schomacker (es fehlt: Michaela Krause)



### INTERVIEW MIT TORBEN WIEMKEN

## "Keine Frage des Alters"

Torben Wiemken ist der jüngste Aufsichtsratsvorsitzende der WoGe. Das zunehmende Durchschnittsalter der Mitglieder stellt viele Wohnungsgenossenschaften vor Herausforderungen. Nicht nur bei der barrierearmen Anpassung der Wohnungsbestände, sondern auch bei der Besetzung der ehrenamtlichen Gremien. Bei der WoGe steht seit Dezember 2017 Torben Wiemken an der Spitze des Aufsichtsrates. Bei seiner Wahl war er gerade einmal 28 Jahre jung.



Herr Wiemken, Aufsichtsratsvorsitzender in einer Genossenschaft mit Anfang 30 - ist das nicht eigentlich "total uncool"?

Wiemken: Nein, ganz im Gegenteil. Wenn ich mit gleichaltrigen Freunden und Bekannten über meine Tätigkeit und die damit verbundenen Aufgaben spreche, bekomme ich viel Zuspruch für dieses – zu <mark>Unrecht – angestaubt</mark> wirkende Ehrenamt. Das Thema Wohnen und die Entwicklung und Schaffung von bezahlbarem und modernem Wohnraum bewegt gerade junge Menschen und Familien.

Helfen Sie uns dabei, ein wenig aufzuräumen mit dem Vorurteil, Genossenschaften seien nur etwas fürs gesetzte Alter. Wie erleben Sie die Gremienarbeit bei der WoGe?

Wiemken: Grundsätzlich kann ich das Vorurteil nicht bestätigen. Letztlich brauchen wir – als Genossenschaft – die richtigen Leute an den richtigen Positionen. Da ist das Alter egal. Nur wenn die Eignung und Qualifikation im Gremium angemessen vertreten ist, kann man produktiv und modern arbeiten.

Inwiefern profitiert die Genossenschaft davon, einen so jungen Aufsichtsratschef zu haben?

Wiemken: Ich kann nur sagen, dass sich in den letzten knapp zwei Jahren viel in der Gremienarheit und in der Zusammenarbeit mit dem Vorstand verändert hat. Ob das jetzt allein auf mich zurückzuführen ist, kann ich nicht beurteilen.

Vorstand Uwe Stramm wird eine wichtige Bezugsperson für Sie sein. Wie ist der Umgang miteinander?

Wiemken: Kurz und bündig: Wir haben ein super Verhältnis! Der offene, ehrliche und konsequente Umgang miteinander, ist meiner Einschätzung nach, ein ganz zentraler Baustein für ein erfolgreiches Management.

Was haben Sie noch mit der Woße vor?

Wiemken: Das Geschäftsmodell der WoGe unterscheidet sich auf den ersten Blick nicht von dem anderer Marktteilnehmer, die Mietwohnungen anbieten. Es muss uns daher gelingen, die Vorteile von genossenschaftlichem

Wohnen gezielt bei unseren Kunden zu platzieren und den Mieter in den Mittelpunkt aller unserer Überlegungen zu stellen. Wir sehen uns als Gemeinschaft, in der Sicherheit und WIR-Gefühl groß geschrieben werden.



Das ausführliche Interview mit Torben Wiemken finden Sie auf unserer Webseite unter dem folgenden Link: www.woge-bremerhaven.de/TORBEN



## 🖿 Ganz persönlich

Torben Wiemken ist 30 Jahre alt und gelernter Bankkaufmann. Heute ist er im Risikocontrolling bei der Weser-Elbe Sparkasse tätig. Er ist glücklich verheiratet und verbringt in seiner Freizeit am liebsten Zeit mit seiner Familie oder beim Heimwerken.

Pottwalstraße

Nordernfeldstraße

Süßer Genuss in Wulsdorf! Die spannende Geschichte

über **Katie's Pastry** können Sie im zugehörigen Artikel

Memeler Str.

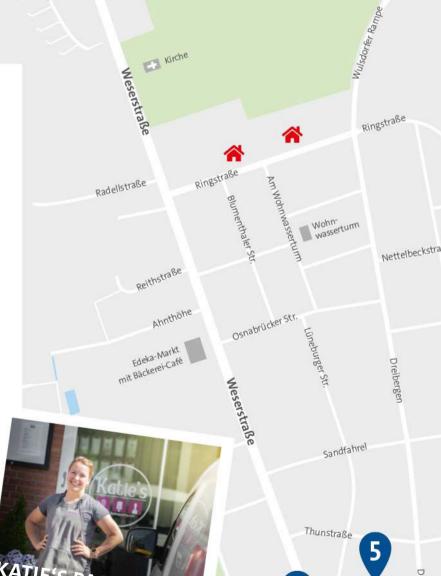
Die Nachbarschaft im **Heidacker 1 bis 7** ist besonders gesellig und es werden zahlreiche Feste gefeiert. Neues vom Heidacker erfahren Sie auf *Seite 10.* 

## Wulsdorf im Wandel

Das einst belebte Zentrum von Wulsdorf ist seit Jahren von Leerständen geprägt. Wer Dinge des täglichen Bedarfs einkaufen möchte, muss ins Gewerbegebiet Bohmsiel, was gerade für ältere Menschen beschwerlich ist. Bummeln am Wochenende? Leider Fehlanzeige. Die noch verbliebenen Geschäfte leiden unter der ausbleibenden Laufkundschaft. Doch das wird sich nun ändern!

Die Stadtteilkonferenz Wulsdorf hat sich zum Ziel gesetzt, das Umfeld und das Miteinander in Wulsdorf zu fördern, zu stärken und den städtischen Süden wieder lebenswerter zu gestalten. Nach langwierigen Diskussionen mit dem Magistrat und möglichen Investoren zeigen sich jetzt die ersten baulichen Veränderungen. Die Ansiedlung des Edeka-Markts mit Bäckerei-Café auf dem ehemaligen Warrings-Gelände machte 2018 den Anfang. Weitere verfallene Häuserzeilen im Ortskern wurden inzwischen abgerissen.

In Kürze geht der Bauboom in Wulsdorf-Mitte weiter: Ein Drogeriemarkt und ein Discounter bauen neu. Die umliegenden Gewerbetreibenden und die Wulsdorfer begrüßen die Veränderungen und freuen sich schon auf "ihr" neues Quartier.







Wo im Süden Ideen sprudeln: Mehr zum **Kulturladen Bremerhaven** auf *Seite 12 bis 15.* 





Mit Fantasie wird's bunter im Quartier! Mehr über das Förderwerk Bremerhaven auf Seite 18 und 19.

Hertzstraße

Daimlerstrage



## Die WoGe in Wulsdorf

Aktuell hat die WoGe über 100 Wohnungen in 16 Häusern in Wulsdorf, mit wunderschön bepflanzten Eingängen und liebevoll dekorierten Balkonen.

Die Objekte befinden sich in den Straßen Heidacker, Krummenacker, in der Lindenallee sowie der Ringstraße. Sie sind der Karte mit einem roten Häusschen markiert.





In der **Lindenallee 13 und 15** können es sich unsere Mieter auch an kühleren Tagen in ihren modernen, verglasten Balkonen gemütlich machen.



Im **Krummenacker 44 bis 50/Soltauer Straße 15** wurde 2018 der Innenhof mit Hilfe der Mosaikwerkstatt des Förderwerks Bremerhaven verschönert.

### **WOGE-OBJEKTE IN WULSDORF**

Straße	Hausnummer						
Heidacker	1, 3, 5, 7						
Krummenacker	44, 46, 48, 50						
Lindenallee	13, 15						
Ringstraße	130 a-c, 138, 140, 142						
Soltauer Straße	15						

**GROSSES SPANFERKELESSEN** 

## **Neues vom Heidacker**



Weil zwei Nachbarinnen keine Lust mehr hatten, sich über den Balkon zu unterhalten, verlegten sie ihren Klönschnack einfach in den Hof. Den verwandelten sie vor über einem Jahr in einen gemütlichen Treffpunkt. In unserer letzten Ausgabe berichteten wir bereits über diese vorbildlich genossenschaftliche Hausgemeinschaft, über gemeinsame Abende an der Feuerschale, über gemeinsames Basteln, Kartenspielen und Bingo-Nachmittage.

Im Juni traf sich die Wulsdorfer Hausgemeinschaft zum Spanferkelessen im Innenhof. Das Orga-Team um Astrid Berger-Kamerowski und Alexandra Lange haben ganze Arbeit geleistet. Das Essen wurde geliefert, die Tafel festlich geschmückt. So konnten alle einen gemütlichen Abend unter Nachbarn genießen. Mehr Genossenschaft geht nicht.







Anke Schult und Mario Landeck kümmern sich vorrangig um die Vermietung in Geestemünde und Wulsdorf.

Mario Landeck startete bei der WoGe als Auszubildender und fand 2015, nach einer ersten Station im technischen Bereich, seine berufliche Heimat in der Vermietung. "Ich habe Freude am Kundenkontakt und gebe das WoGe-Gefühl gern an andere Menschen weiter. In meiner Tätigkeit finde ich die optimale Abwechslung zwischen Innen- und Außendienst – das ist für mich genau das Richtige." Für die Fragen und Anliegen der Mieterinnen und Mieter hat der 27-jährige Bremerhavener immer ein offenes Ohr und ein freundliches Lächeln. Zum Ausgleich nach der Arbeit macht Mario Landeck Fitness und werkelt gern in seinem Garten: "Hier gibt es immer was zu tun."

Seine Kollegin Anke Schult blickt inzwischen auf über 21 Jahre WoGe-Erfahrung zurück. Im Vermietungsgeschäft kann sie daher nichts mehr aus der Ruhe bringen. "In all den Jahren habe ich eine untrügliche Menschenkenntnis und ein gutes Gespür dafür entwickelt, welche Menschen zur WoGe passen", erzählt sie. "Ich habe beruflich schon vieles gemacht, aber hier habe ich wirklich meinen Traumjob gefunden. Langweilig wird es nie." Wenn Anke Schult nicht für die WoGe unterwegs ist, gibt sie Yoga-Stunden an der Volkshochschule oder ist mit dem Rad in der Natur unterwegs.



Er ist famoser Geschichtenerzähler, chaotisches Multitalent mit Leidenschaft für Kultur im öffentlichen Raum und ein liebenswerter Charakterkopf unserer Stadt: Jochen Hertrampf bringt sich seit über 26 Jahren mit Herzblut und Volldampf für kulturelle Projekte ein. Witzig, wortgewandt, innovativ und agil.

"Hey, Chefchen, was geht?" So wird Jochen Hertrampf von den Kindern in Wulsdorf oft gerufen. Er ist für jeden Spaß zu haben, bei den Kindern sehr beliebt und in der Stadt bekannt wie ein bunter Hund. Denn im Kulturladen ist, dank ihm, immer etwas los.

Der Kulturladen ist der soziokulturelle Treffpunkt am Heidacker 13, eine Einrichtung des städtischen Kulturamtes. Der Eingang liegt im Schulhof der Fichteschule. Der Schulhof verwandelte sich mit Unterstützung des Gartenbauamtes, der Fichteschule, dem Künstler Matthias Kopka und Mosaikarbeiten des Förderwerks Bremerhaven vom grauen Asphalthof in eine kleine bunte Fantasiewelt.









Vor 26 Jahren startete Sozialpädagoge Jochen Hertrampf als Leiter des Kulturladens. Vornehmlich gibt es im Kulturladen Wulsdorf viele Angebote für Grundschulkinder: Jochen Hertrampf und ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen kümmern sich beispielsweise um die Hausaufgabenbetreuung, kochen zusammen mit den Kindern und bieten abwechslungsreiche Spiele im Nachmittagsprogramm. Wöchentlich trifft sich hier seit vielen Jahren der Arbeitskreis "Willkommen in Wulsdorf", in dem sich Deutsche und Geflüchtete kennenlernen und etwas gemeinsam unternehmen.



Jochen Hertrampf vor dem Kulturladen. Die beiden großen Totempfähle vor dem Eingang wurden von den Kindern farbenfroh gestaltet.



Nur wenige Schritte vom Kulturladen stellte die WoGe ehemalige Gewerbeeinheiten an der Weserstraße für ein Künstleratelier zur Verfügung: viel zusätzlicher Platz zum Malen und Zeichnen, für kleine Kunstprojekte und offene Malkurse. Darüber hinaus richtete Jochen Hertrampf in der Wulsdorfer Wohnsiedlung Robinienallee die Kulturwohnung ein und schuf den "Garten ohne Grenzen" im Kampacker. Dort ist unter seiner Regie in Kooperation mit der "Wohnung" ein interkultureller Gemeinschaftsgarten für die Bewohner\*innen von Bremerhaven-Wulsdorf entstanden, der sich dank der Anwohner zu einem lebhaften Treffpunkt entwickelte.

Zusammen mit seinem Kollegen Bernd Glawatty rief er vor einigen Jahren das stadtweit agierende Kulturbüro Bremerhaven ins Leben, wobei der Kulturladen Wulsdorf als Treffpunkt und Standort erhalten blieb. Zahllose Projekte und Ideen hat Jochen Hertrampf in den letzten Jahren entwickelt und realisiert.

Doch, unvorstellbar, aber wahr: der Leiter des Kulturladens Wulsdorf geht mit 65 Jahren Ende des Jahres in den wohlverdienten Ruhestand. Über die Nachfolge macht er sich keine Sorgen. "Sicher wird sich mit neuen Menschen auch der Zuschnitt kultureller Angebote anders gestalten. Vielleicht mit anderen Schwerpunkten. Ich mache mich sehr dafür stark. dass vor allem der Kulturladen Wulsdorf und das Lichterspektakel in Speckenbüttel erhalten bleiben und weiß sicher, dass das Kulturamt dieses und den mobilen Wagenpark erhalten wird."



Wenn Sie mehr über den Kulturladen Wulsdorf erfahren möchten, schauen Sie auf: www.woge-bremerhaven.de/KULTUR





Am 1. Mai 2019 eröffnete Katie Mazur "Katie's Pastry" in Bremerhaven-Wulsdorf. Modern, sonnendurchflutet und mit viel Liebe zum Detail eingerichtet.

Von Mittwoch bis Sonntag können hier die Gäste ab 12:00 Uhr ihre entspannte Kaffeepause verbringen – mit einem Stück Cheesecake, Fruchtmoussetorte oder einem Brownie. Bei Sonnenschein gern auch draußen vor dem Café – das macht Lust auf eine schöne Kaffeepause im Bremerhavener Süden.

"Die Arbeit macht viel Spaß. Die Gäste Können sehen und schmecken, dass alles frisch vor Ort hergestellt wird. Für mich ist hier ein Traum in Erfüllung gegangen."

Katie Mazur kreiert die verschiedensten Kuchen und Torten, Gebäck, Cakepops, Macarons und allerlei süße Knabbereien. Mal fruchtig-frisch, mal schokoladigüppig – jedoch immer unglaublich lecker. Ein Blick zurück: 2016 startet die gebürtige Amerikanerin in die Selbstständigkeit. "Den Schritt habe ich nie bereut," erzählt sie mit leuchtenden Augen.

"Ich backte Torten für Hochzeiten, Taufen, Geburtstage und alle möglichen Anlässe."

Das sprach sich in Bremerhaven und im Umland schnell herum, aktive Werbung war nicht nötig. "Ich wurde immer wieder darauf angesprochen, wann ich denn endlich ein eigenes Café eröffne", erzählt Katie lachend. Als sich im Herbst 2018 die Gelegenheit auftat, ehemalige Lagerräume im Hinterhaus von Radio Weddige in Wulsdorf zu übernehmen, war alles klar. Die Wulsdorfer begrüßen den Neuzuwachs in der lokalen Gastronomie. Wer einmal die verschiedenen Köstlichkeiten in Katie's Pastry probiert hat, kommt immer wieder.

"Die Entscheidung war goldrichtig. Denn wenn meine Gäste happy sind, bin ich es auch."









Sie möchten wissen, wie sich die Bremerhavener Konditorin Katie Mazur ihren Weg von Amerika nach Bremerhaven backte? Lesen Sie einfach auf www.woge-bremerhaven.de/KATIE weiter.

### ZU GEWINNEN GIBT ES 10 GENUSS-GUTSCHEINE VON KATIE'S PASTRY

im Wert von 20 €. Leckere Torten, Kekse, Schokoladen, Fruchtaufstriche und Kaffee warten auf Sie.

Wie es funktioniert? Schicken Sie das Lösungswort per E-Mail an aktion@woge-bremerhaven.de oder per Post an Wohnungsgenossenschaft Bremerhaven eG, Friedrich-Ebert-Straße 5 in 27570 Bremerhaven.

### **KREUZWORTRÄTSEL**

## Mitmachen und gewinnen

zu jener Zeit, früher	•	ein Rausch- gift	7	•	Wert- loses	Herr- scher- sitz	<b>Y</b>	ein Werk- zeug	•	•	ausge- dehntes Früh- stück	Gegen- punkt des Zenits	<b>V</b>	Christus- mono- gramm	•	auf mehrere verteilte Betrag
-				3		Männer- kleidung	-					· ·				
ein Karten- spiel		Maß- einheit der Fre- quenz	-			Haupt- stadt- flughafen (in Bau)		Schul- fest- säle	-			$\bigcirc_2$		deutscher Musiker, Hubert		elektr. gela- denes Teilchen
-					Kurort in Südtirol	- '	6				Geschäft der ehe- maligen DDR		befestig- tes Hafen- ufer	- '		\ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \
ehem. portug. Gebiet in China		nicht außen	-					Figur bei Paster- nak, Doktor	-		•			4		
deutsche Mode- schöpfe- rin (Jil)	-					<u></u>	spuren, kuschen	>							raetselst	unde:com-
1	2	3	4	5	6	7					r <b>Mai-Aus</b> Feldwehr,				stin Asaf	o, Gu

**Teilnahmebedingungen:** Teilnahmeberechtigt sind volljährige Mitglieder der WoGe Bremerhaven – nicht jedoch Mitarbeiter und deren Angehörige. Die Gewinne werden unter den Einsendern der fristgerecht eingegangenen, korrekten Antworten verlost, die Gewinner per E-Mail oder Post benachrichtigt. Sie stimmen der Veröffentlichung Ihres Namens zu. Die Daten der Teilnehmer werden ausschließlich für dieses Gewinnspiel verwendet. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. **Einsendeschluss: 31. Dezember 2019.** 

Sandra Schulze und Jürgen Semler







### MIT FANTASIE WIRD'S BUNT IM QUARTIER

## Die Mosaikwerkstatt im Förderwerk Bremerhaven

Ein kleines, selbst gebasteltes Schild spricht Bände: "Hier nichts abstellen, sonst Ärger mit Conny." Cornelia Jung hat hier das Regiment und alles im Griff. Sie leitet seit 2012 im Förderwerk Bremerhaven die gemeinnützige Mosaikwerkstatt.

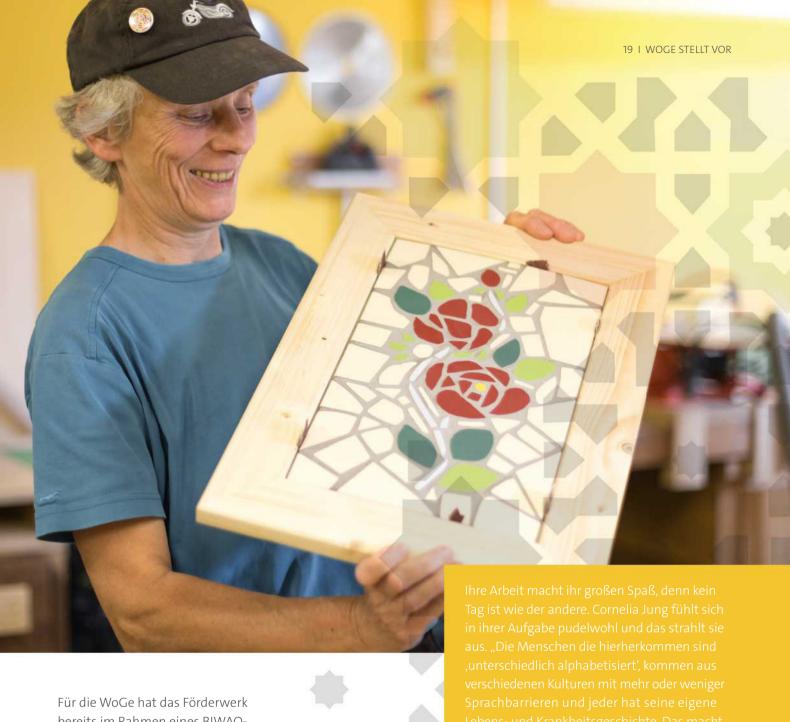
Bis zu zehn Menschen arbeiten regelmäßig hier. Die Mosaikwerkstatt bietet langzeitarbeitslosen Menschen, teilweise mit Migrationshintergrund, sowie Menschen mit psychischen Erkrankungen, eine tagesstrukturierende Beschäftigung im handwerklich-künstlerischen Bereich an – gefördert vom Jobcenter Bremerhaven. Gemeinsam gestalten und entwickeln die Menschen der Mosaikwerkstatt kreative Ideen mit bunten Fliesen. Hier wird geklopft, geschliffen, gefeilt und zusammengesetzt. "Unsere Leute entwickeln schnell eigene Kreativität", erzählt Cornelia Jung. "Die Muster und Motive suchen sich die Mitarbeiter selbst aus, arbeiten mit Vorlagen, orientieren sich an bekannten Künstlern oder der eigenen Fantasie."

Dabei entsteht viel Schönes, was an verschiedenen Orten installiert werden kann, wie zum Beispiel bespielbare Skulpturen für Kindergärten oder Parks, mit Mosaiken verschönerte Sitzgelegenheiten oder Wandgestaltungen für Schulen oder Seniorenheime. Momentan sind innerhalb des BIWAQ-Projektes einige Steinpalisaden für die WoGe in der Vorbereitung, an denen die Mosaikwerker eifrig arbeiten. Sie werden direkt vor Ort mit eingelegtem WoGe-Logo gegossen. Alles, was im Förderwerk entsteht, ist nicht frei verkäuflich, sondern ausschließlich gemeinnützigen Projekten zugeordnet.

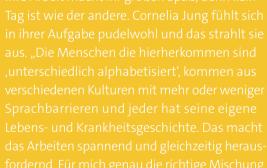


### Wissenswertes zum Förderwerk

Das Förderwerk Bremerhaven versteht sich seit 1989 als inklusives Beschäftigungsprojekt in Bremerhaven und umzu. Das Bundesprogramm "Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier – BIWAQ" fördert Arbeitsmarktprojekte in Quartieren. Innerhalb des BIWAQ-Projektes "Die Mischung macht's" bestreitet das Förderwerk Bremerhaven das Teilprojekt "Jobwerkstatt Wulsdorf". Das Förderwerk Bremerhaven ist somit ein arbeitsmarktpolitischer Dienstleister.



bereits im Rahmen eines BIWAQ-Projektes die gesamten Außenanlagen Krummenacker/Soltauer Straße verschönert und zu einem gemütlichen Treffpunkt mit sportlichen und geistigen Anreizen gestaltet.













### UNSERE GROSSZÜGIGEN GRÜNANLAGEN IN GEESTEMÜNDE-SÜD SAUBER HALTEN

### Schietbüdel – das Problem kommt in die Tüte

Fast jeder kennt das unangenehme Gefühl, in einen Hundehaufen zu treten. Die Verschmutzungen durch Hundekot stellen dabei nicht nur eine Beeinträchtigung des Stadtbildes dar, sondern bergen darüber hinaus auch nicht unerhebliche gesundheitliche Risiken für Kinder. Um dies zu vermeiden stellen die BEG logistics GmbH und die Entsorgungsbetriebe Bremerhaven sogenannte "Schietbüdel" kostenlos zur Verfü-

gung. Die praktischen Plastikbeutel im Zehnerpack ermöglichen es den Hundehaltern, die Hinterlassenschaften ihrer vierbeinigen Freunde schnell und hygienisch einzutüten und in einen der 1.400 Papierkörbe in der Stadt Bremerhaven oder im eigenen Hausmüll zu entsorgen.

"Hundehalter bekommen damit eine einfache und praktikable Möglichkeit, die Hinterlassenschaft ihrer Hunde zu beseitigen", sind sich WoGe-Vorstand Uwe Stramm und BEG logistics Geschäftsführer Stefan Ketteler sicher und setzen dabei auf die Freiwilligkeit und Einsicht der Hundehalter.

Wer trotzdem seinen Hund öffentliche Flächen verunreinigen lässt, der riskiert empfindliche Geldbußen, die im Einzelfall bis zu 50 € betragen können.











Wer Singvögel im Innenhof füttern möchte, kann dieses gerne tun. Es sollte jedoch auf eine artgerechte Fütterung aus speziellen Vogelhäusern, Futtersäulen oder Silos geachtet werden. Brot und Nahrungsreste sind grundsätzlich tabu.





## Mietfrei wohnen, Verpflegung inklusive



buße bis zu 2.500 € geahndet werden.

Das gilt auch für Innenhöfe und

Außenanlagen von Wohnanlagen.

Trotzdem füttern viele Menschen, und
auch unsere Mieter, die großen Vögel.

Durch das große Nahrungsangebot
werden die Taubenpopulationen in
unseren Beständen immer größer.

Und was die Tauben nicht fressen,
holen sich tatsächlich die Ratten.

Die haben es sich mittlerweile auch

in unseren Innenhöfen gemütlich gemacht und sorgen dort für große Schäden. In der kälteren Jahreszeit suchen sich die Ratten und Tauben gern ein wärmeres Plätzchen. Offene Hof- und Kellertüren, sowie offene Dachbodenfenster laden die Tiere geradezu ein sich mietfrei einzunisten.

Bitte füttern Sie keine Möwen und Tauben – in Ihrem eigenen Interesse und aus Rücksicht auf Ihre Mitmenschen.



### **KURZ INFORMIERT**

## **Fotograf unterwegs**

Unser Fotograf Tim David Müller-Zitzke hat den Auftrag bekommen, alle Häuser und Innenhöfe der WoGe neu in Szene zu setzen. Einige von Ihnen kennen ihn bereits von verschiedenen WoGe-Aktionen und Events, die er begleitet hat. Und natürlich von seinem Kinofilm "Projekt: Antarktis", den die WoGe als einer der vier Hauptsponsoren mit unterstützt hat. Derzeit ist Tim mit seiner Kamera in unserem WoGe-Bestand unterwegs. Er hat uneingeschränkten Zugang zu allen Treppenhäusern und Außenanlagen unserer Objekte.







**UNSERE NACHBARSCHAFT** 

### FrühstücksZIRKUS unter Nachbarn

Im Rahmen des Leher Kultursommers hat die AG Wohnen Bremerhaven am 01. September 2019 ihre Leher Mieter zu einem gemeinsamen Frühstück in den Stadtpark Lehe eingeladen.

Rund 100 Menschen sind der Einladung gefolgt und haben es sich im Zirkuszelt bei Brötchen und Kaffee gemütlich gemacht. Es wurde geschlemmt, gequatscht und ausgiebig am Glücksrad gedreht.

Eine tolle Veranstaltung, die im nächsten Jahr mit Sicherheit wiederholt wird. Schon mal vormerken, es lohnt sich!

Ihre AG Wohnen Bremerhaven besteht aus diesen Bremerhavener Wohnungsunternehmen:















Jochen Hertrampf und Erpho Bell,

Organisatoren de





### **WOGE MARKETING**

## **Neue Plakat-Kampagne**

Unsere beiden Lehe-Mädels, die wir im benachbarten Verein "Rückenwind für Leher Kinder e. V." kennengelernt haben, sind mächtig stolz. Aus einem kleinen Foto für die Mieterzeitung ist eine riesige Anzeigenund Plakat-Kampagne geworden.

Seit dem Frühjahr 2019 sind Leen und Mobina aus Lehe die neuen Werbegesichter der WoGe. "Für mehr WIR-Gefühl!"

Der Verein "Rückenwind für Leher Kinder e. V." hatte am 30. August diesen Jahres übrigens seinen 16. Geburtstag. Das wurde gebührend gefeiert. Eine tolle Einrichtung, die Leher Kindern ein zweites Zuhause bietet.



Weitere Infos zum Verein finden Sie auf: www.aktion-rueckenwind.de

### **WOGE MARKETING**

## Video im HBF

Links und rechts vom Ticketcenter im Hauptbahnhof Bremerhaven stehen seit einiger Zeit zwei neue Werbeträger, auf denen 10-Sekunden-Videos zu sehen sind.

Selbstverständlich hat die WoGe Bremerhaven auch einen Spot geliefert.



Möchten Sie den Film sehen?

Viele tolle Filme aus über 100 Jahren

WoGe Bremerhaven finden Sie auf unserer Internetseite unter: www.woge-bremerhaven.de/FILME



SZENE IN BREMERHAVEN

## Das Nachtleben attraktiver machen

Genau das hat sich Jonas Klitzka, Nachwuchs-Veranstalter aus Bremerhaven, zur Aufgabe gemacht. Die einzigartige Location im ehemaligen Apollo Kino, ein abwechslungsreiches Programm aus Live-Musik und DJ sowie diverse weitere Gimmicks, haben uns sofort überzeugt, Jonas und die KLUB NACHT Bremerhaven als Sponsor zu unterstützen.

Eine attraktive Veranstaltungsreihe für mehr Kultur und Lebensqualität. Das ist genau unser Ding.



Möchten Sie mehr über die KLUB NACHT erfahren? Alle Infos, Bilder und Termine finden Sie im Internet unter www.klub-nacht-bhv.de

Bei der nächsten KLUB NACHT am 9. November 2019 wird es übrigens einen eigenen WoGe-Cocktail geben – Sie dürfen gespannt sein!

### **KONTAKT**

### Wir sind für Sie da

Während unserer Öffnungszeiten erreichen Sie unsere Zentrale unter **Telefon 0471 92600 - 1**. Die Kollegen leiten Sie von hier aus gerne, je nach individuellem Anliegen, an den zuständigen Mitarbeiter weiter.

### Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch\*, Donnerstag 8:00 Uhr bis 15:30 Uhr Dienstag 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr Freitag 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Und nach Vereinbarung. \*Vermietung am Mittwoch nur bis 12:30 Uhr geöffnet

### Öffnungszeiten der Hausmeister-Büros

Montag, Mittwoch, Donnerstag 7:30 Uhr bis 8:30 Uhr Dienstag 7:30 Uhr bis 8:30 Uhr und 15:45 Uhr bis 17:15 Uhr Freitag 7:30 Uhr bis 8:30 Uhr

### **IMPRESSUM**

**Herausgeber:** Wohnungsgenossenschaft Bremerhaven eG Friedrich-Ebert-Straße 5, 27570 Bremerhaven

**Telefon:** 0471 92600 - 1 info@woge-bremerhaven.de **Fax:** 0471 92600 - 99 www.woge-bremerhaven.de

Ausgabe: Oktober 2019, Erscheint: 2 x jährlich, Auflage: 3.900 Stück

**Druck**: Müller Ditzen AG, Hoebelstraße 19, 27572 Bremerhaven

**Verantwortlich für den Inhalt:** Der Vorstand Uwe Stramm, Bernd Pietsch, Horst Elsmann

Bildnachweis: Tim David Müller-Zitzke, Adobe Stock

**Gestaltung und Realisation:**BKM MEDIEN GmbH & Co. KG www.bkm-medien.de





